

[11628.] **Bitte an die Herren Verleger!**

Für unsere hiesigen Localblätter werden uns häufig Inserate eingesandt, von welchen wir Gebrauch zu machen Bedenken tragen müssen, da wegen der geringen Verbreitung jener Blätter günstige Resultate nur selten erreicht, dem Verleger dagegen häufig unnötige Kosten verursacht werden würden.

Im gegenseitigen Interesse bitten wir daher: bei Ankündigungen im **Nürnberger Correspondent und Courier** auch unsere Firma nennen zu wollen, was sichtlich in den meisten Fällen zweckentsprechender sein wird, da diese beiden Zeitungen hier und in der ganzen Umgegend die gelesenen sind.

Hochachtungsvoll
Hof. **G. A. Grau & Co.**

[11629.] **Um gefl. recht baldige Ein- sendung von Placaten, für die ich eine sehr gute Verwendung habe, ersuche ich angelegentlichst; ebenso bitte ich, mir von allen gediegenen und interessanten neuen Erscheinungen mindestens 1 Explr. einzusenden, wofür ich mich thätig verwenden werde.**

Hannover, im Septbr. 1854.
Ernst Kniep jun.

[11630.] *Denjenigen Handlungen, welche uns noch schulden und uns bis zum 15. October a. c. nicht vollständig befriedigt haben, zeigen wir hierdurch an, dass wir ihnen von diesem Termin ab keine Zusendungen mehr machen, unter Umständen auch die Rechnung für immer schließen.*

Berlin, 19. September 1854.
Nicolai'sche Buchhandlung.

[11631.] **Erklärung.**

Herr Josef Schalek in Prag offerirt durch Circulär und in Nr. 115 des Börsenblattes eine Menge von Artikeln, welche derselbe durch Ankauf in ganzer Auflage oder größeren Partien zu ermäßigten Preisen zu liefern im Stande ist.

Unter diesen Artikeln befindet sich auch: **Filippi, praktischer Lehrgang zur Erlernung der italienischen Sprache nach Ahn. I. II. Cursus.**

Da nun Herr J. Schalek bei diesen in meinem Verlage erschienenen Lehrbüchern weder die Auflage, noch die Jahreszahl angegeben hat, so sehe ich mich, um jedem Irrthum vorzubeugen, zu der Erklärung veranlaßt, daß diese von Herrn J. Schalek offerirten Exemplare von Filippi's Lehrgang, ebenso wie dessen gleichzeitig langekündigten Schulgrammatiken und Lesebücher Reste alter Auflagen bilden, die ich en bloc an ihn verkauft habe, und daß

Filippi, Lehrgang. I. Cursus. **11. Aufl. 1854.**
" " " " **7. Aufl. 1853.**
" Schulgrammatik. **5. Aufl. 1853.**
" Lesebuch. I. Abthl. **3. Aufl. 1853.**
unverändert mein Verlag sind und bleiben.

Wien, den 20. September 1854.
Friedrich Manz.

[11632.] **Vermiethung.**

Zwei Wohnzimmer, für einzelne Herren, sowie besonders für auswärtige Buchhändler passend, und mehrere Bodenträume sind auf der Königsstraße von Michaelis d. J. an zu vermieten durch
Leipzig. Adv. Alb. Soccius.

[11633.] **Die Coloriranstalt**

von **G. Kösch & Co.** in Nürnberg empfiehlt sich allen verehrlichen Kunst- und Verlagsbuchhandlungen für Arbeiten jeder Art, unter Zusicherung der sorgfältigsten und promptesten Ausführung zu den billigsten Preisen.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Berliner Unterstützungsvereins. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Rechtsfall. — Noch eine Antwort auf die Rechtsfrage in Nr. 111 und auf die Anfrage in demselben Blatte. — Mißbrauch von Verlagzetteln. — Todesfall. — Anzeigeblatt Nr. 11525—11633. — Leipziger Börse am 25. Septbr. 1854. — Wahlzettel.

André in Pr. 11613.	Gräfe 11526.	Kellmann in L. 11549, 11582.	Sannier 11588.
Anonyme 11529, 11530, 11531.	Grau & Co. 11628.	11616.	Schmih in G. 11571, 11584.
11617, 11618, 11619, 11624.	Groos in G. 11542.	Küßmann & Co. 11537.	Schnuphase 11608.
Beck in S. 11593.	Zu-Guttenberg 11610.	Lambert 11525.	Schrag'sche B. 11575, 11586.
Bensheimer 11545.	Hallberger'sche P. 11615.	Lisner 11563, 11574, 11583.	Schünemann 11562.
Besser'sche B. 11627.	Hartmann 11605.	Löning & Co. 11603.	Serig 11577.
Beyer in L. 11526.	Heberle 11624.	Manz in W. 11631.	Springer 11572.
Bluff 11527.	Heilbrunn 11564.	Mehr in Hrzbg. 11570.	Stalling 11555.
Böhlau 11626.	Hermann in F. 11532.	Mühlmann 11550.	Stiefel 11621.
Bonnier in St. 11596.	Hübner 11601.	Nessler & W. 11587.	Tauschig, B. 11543.
Braunmüller 11595.	v. Hochmeister 11609.	Nicolai 11630.	Timm 11623.
Brockhaus 11541, 11547.	Hoffmann & Campe 11553.	Niemeyer, G. W. 11607.	Trautwein 11599.
Brückner & R. 11548.	Hofmann & Co. 11560.	Noiriel 11592.	Trenndt & Gr. 11558.
Butsch 11598.	Hollstein 11556.	Nutt 11602.	Trowitsch & Co. 11535, 11552.
Calvary & Co. 11622.	Huber & Co. in St. G. 11579.	Oph & Co. 11544.	Türl 11604.
Adv. Soccius 11632.	Hübner 11528.	Perthes, W. & W. 11568.	Bandenh. & R. 11606.
Däffer 11614.	Huch 11601.	Brandel & W. 11611.	Berl.-Compt. in W. 11534.
Dämmler's Verl. 11539.	Jansen & Co. 11566.	Reichenbach 11547.	Billaret 11578.
Enke 11612.	Junge 11600.	Roeber 11551.	Wagner in J. 11557.
Enslin, Ad. 11576.	Kaiser in L. 11573.	v. Rohden 11540, 11585.	Weber, J. J., in L. 11625.
Friderichs 11533.	Kiebling, S. & Co. 11546.	Rösch & Co. in R. 11633.	Weigel, T. D. 11589.
Giontini 11567.	11554, 11559.	Rümpfer 11538.	Wiegandt 11561.
Glennner 11569, 11580.	Kniep jr. 11629.	Samson & W. 11590, 11594.	Wigand in P. 11536.
Grafhorstky 11565.	Koch in R. 11581.		

Leipziger Börse am 25. Septbr. 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101%
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 fl. Lsd. à 5 fl.	k. S. 2 Mt.	105 1/2
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	86%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedot. 2 Mt. 3 Mt.	6, 19 6, 17
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	79%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	85 1/2
Augustd'or à 5 fl. à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem " d°.		
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.		8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		6 fl. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 fl. auf 100		4
Kaisersl. d° d° d°.		4 1/2
Bresl. d° d° à 65 1/2 As d°.		
Passir d° d° à 65 As d°.		
Conv.-Species u. Gulden d°.		
Idem 10 u. 20 Kr. d°.		1%
Gold pr. Mark fein Colln.		
Silber " d° d°		

Staatspapiere, Actien, etc.

excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten		85
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 fl.	kleinere	86 1/2
à 4 % von 1847 von 500 fl.		99%
à 4 % von 1852 von 500 fl.		99%
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 fl.		100%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % von 1000 und 500 fl.	kleinere	87
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 fl.		81 1/2
d° d° Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 fl.		99%
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % von 1000 und 500 fl.	kleinere	95
d° d° d° à 4 %		
d° d° d° à 4 1/2 %		
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl.		91
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 fl.		94 1/2
d° à 3 1/2 % } v. 500 fl.		
d° à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 fl.		
d° lausitzer d° à 3 %		
d° d° d° à 3 1/2 %		94 1/2
d° d° d° à 4 %		101
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %		106
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %		
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1000 und 500 fl.	kleinere	90%
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %		
d° d° d° d° à 5 %		73 1/2
Wiener Bank-Actien pr. St.		186
Leipziger d° à 250 fl. pr. 100		192 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100		
Löbau-Zittauer d° à 100 fl. pr. 100		33
Alberts- d° à 100 fl. pr. 100		
Berlin-Anhalt d° à 200 fl. pr. 100		132 1/2
Magdeb.-Leipz. d° à 100 fl. pr. 100		306
Thüringische d° à 100 fl. pr. 100		103 1/2

